

Nachruf:

Ehrenkommandant EHBI Josef Mandl überraschend verstorben

Die Freiwillige Feuerwehr Kasten trauert um ihren Ehrenkommandanten EHBI Josef Mandl. Aufgrund eines tragischen Traktorunfalles wurde er am 23. November 2004 im 64. Lebensjahr aus seinem schaffensreichen Leben gerissen.

EHBI Josef Mandl trat im Jänner 1958 mit 17 Jahren in die Freiwillige Feuerwehr Kasten ein, welcher er bis zu seinem plötzlichen Tod als aktives Mitglied angehörte. Er wirkte in unserer Wehr als Atemschutzwart, von 1981 bis 1984 als Kommandant-Stellvertreter und über einen Zeitraum von 17 Jahren, von 1984 bis 2001, als Kommandant. Darüber hinaus war er in den Jahren 1991 bis 1996 auch als Unterabschnittskommandant für die Feuerwehren Fahrafeld, Michelbach, Stössing und Kasten tätig.

In seiner Zeit als Kommandant leistete EHBI Mandl enorme Aufbauarbeit für die FF Kasten. So wurde ein Löschfahrzeug und ein Kommandofahrzeug angeschafft und die Ausrüstung modernisiert. Sein Wirken war durch große Hilfsbereitschaft und Kameradschaft geprägt. Ob im Einsatz, im Dienstbetrieb oder bei Feuerwehrveranstaltungen, überall wurden sein Können, seine Erfahrung und seine Fertigkeiten von allen geschätzt. Auch sein Rücktritt als Kommandant unterbrach nicht seine Einsatzbereitschaft, mit Begeisterung arbeitete er an führender Stelle am Neubau des Feuerwehrhauses mit. Allein im heurigen Jahr waren es fast 600 Stunden, die er für dieses Projekt aufwendete.

Ehrenkommandant Mandl war neben anderen Auszeichnungen auch stolzer Träger des Verdienstzeichens II. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und des goldenen Leistungsabzeichens.

Ehrenkommandant Josef Mandl wird in unserer Erinnerung immer ein Vorbild an Kameradschaft und Hilfsbereitschaft bleiben. Seine unermüdlichen Hände halfen auch außerhalb der Feuerwehr bei vielen Vereinen und Veranstaltungen tatkräftigst mit. Wir verlieren mit ihm nicht nur einen vorbildlichen Kameraden sondern auch einen guten Freund, der eine große Lücke in unseren Reihen hinterlässt.